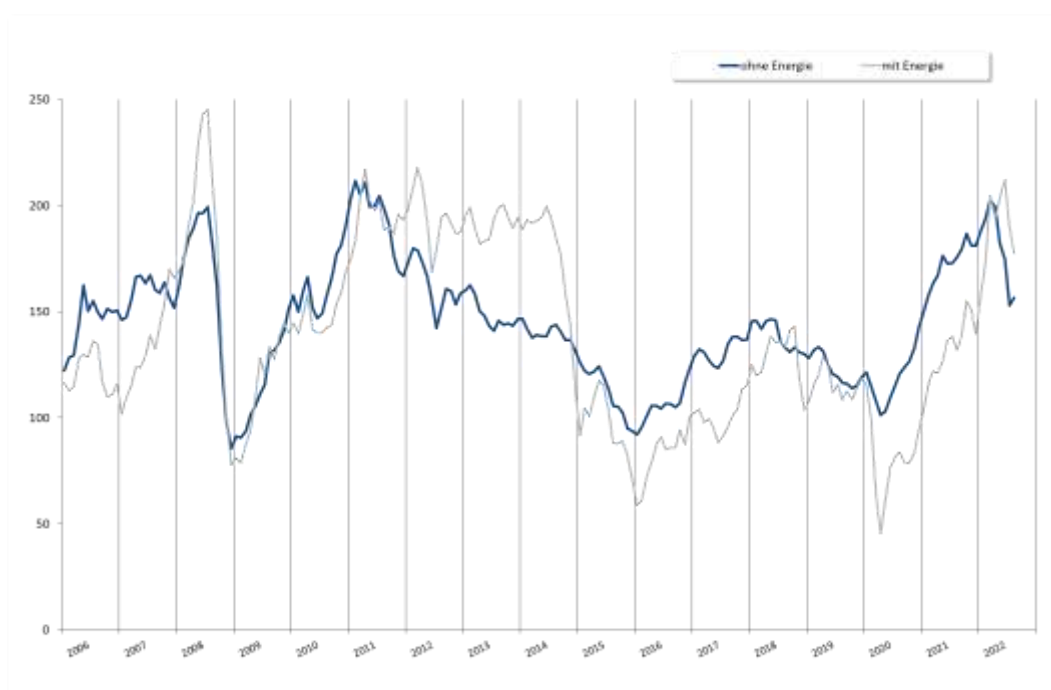


vbw Rohstoffpreisindex, August 2022

Abwärtsbewegung vorerst gestoppt, Rohöl günstiger

vbw Rohstoffpreisindex



	2022							
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug
ohne Energie	188,3	194,0	202,6	199,4	182,3	174,9	153,0	156,7
<i>Veränd. mom</i>	<i>+3,9%</i>	<i>+3,0%</i>	<i>+4,4%</i>	<i>-1,6%</i>	<i>-8,6%</i>	<i>-4,1%</i>	<i>-12,5%</i>	<i>+2,4%</i>
mit Energie	158,6	173,8	204,9	193,7	203,4	212,4	190,0	177,5
<i>Veränd. mom</i>	<i>+13,7%</i>	<i>+9,6%</i>	<i>+17,9%</i>	<i>-5,4%</i>	<i>+5,0%</i>	<i>+4,4%</i>	<i>-10,6%</i>	<i>-6,6%</i>

Quellen: vbw; Ursprungsdaten: HWWI, Argus Metals

August 2022

Nach einem vier Monate anhaltenden Rückgang der Rohstoffpreise, ist der **vbw-Rohstoffpreisindex** im August 2022 erstmals wieder leicht gestiegen (+2,4 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahresmonat liegt der Index jedoch weiterhin um 10,9 Prozent niedriger.

Die Preise für **Industriemetalle** stiegen im August im Durchschnitt um 3,4 Prozent gegenüber dem Vormonat. Insbesondere stiegen die Preise für Zink (+15,5 Prozent), Wismut (+6,2 Prozent), Kupfer (+5,9 Prozent) und Blei (+5 Prozent). Aber auch die Preise für Nickel (+2,3 Prozent), Lithium (+1,9 Prozent), Aluminium (+1,4 Prozent), Wolfram (+0,8 Prozent) und Kadmium (+0,6 Prozent) gingen gegenüber dem Vormonat leicht nach oben. Preisrückgänge verzeichneten insbesondere Titan (-15,7 Prozent), Kobalt (-12,2 Prozent), Tantal (-10,6 Prozent) und Vanadium (-10,4 Prozent).

Die Preise für **Edelmetalle** verzeichneten im August 2022 ebenfalls Anstiege. Am stärksten erhöhte sich der Preis für Palladium, welcher 7,8 Prozent höher lag als im Vormonat. Der Preis für Platin stieg um 4,6 Prozent. Auch die Preise für Silber (+3,5 Prozent) und Gold (+1,6 Prozent) stiegen im Vergleich zum Vormonat.

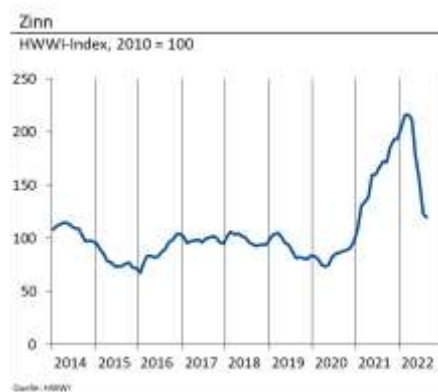
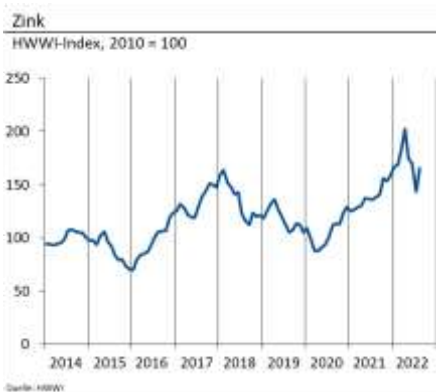
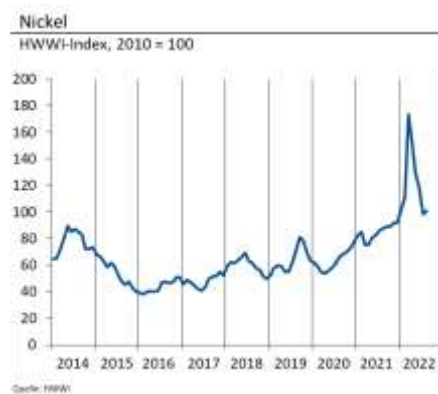
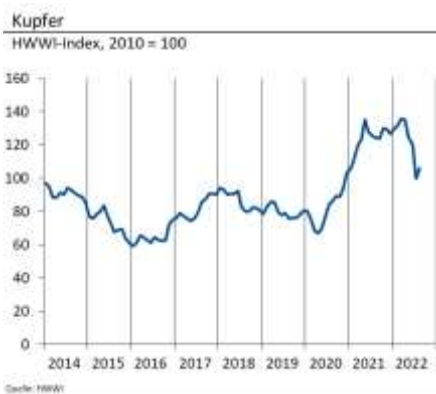
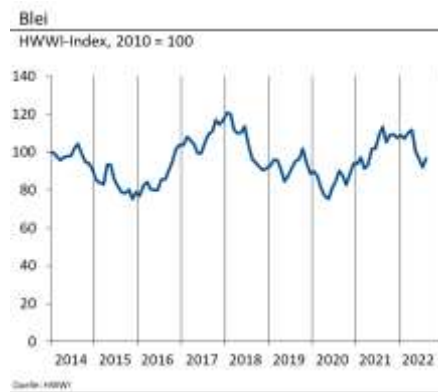
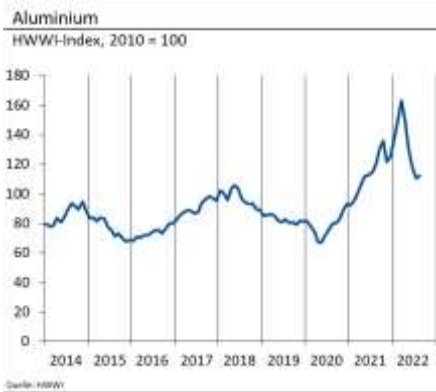
Die Preise für **Seltene Erden** sanken hingegen im August 2022 um durchschnittlich 7,6 Prozent. Der Preis für Gadolinium sank mit 19,9 Prozent den zweiten Monat in Folge am stärksten, weitere Seltene Erden wie Neodym (-15,1 Prozent), Praseodym (-14 Prozent) oder auch Cerium (-11,6 Prozent) verzeichneten ebenfalls bemerkenswerte Preisrückgänge.

Einen erneuten Preisrücksetzer verzeichnete auch **Rohöl** im August 2022. Im Monatsdurchschnitt wurde hier ein Rückgang um 6,9 Prozent beobachtet. Der **vbw-Rohstoffpreisindex mit Energie** sank als Folge ebenfalls, und zwar um 6,6 Prozent. Der Index liegt damit jedoch weiterhin 34,7 Prozent über dem Vorjahres-Niveau.

Der vbw Rohstoffpreisindex

In den vbw Rohstoffpreisindex fließen die Weltmarktpreise von 42 Rohstoffarten ein. Es handelt sich um Preise auf US-Dollar Basis. Diese werden gewichtet mit dem Importanteil des jeweiligen Rohstoffes nach Bayern.

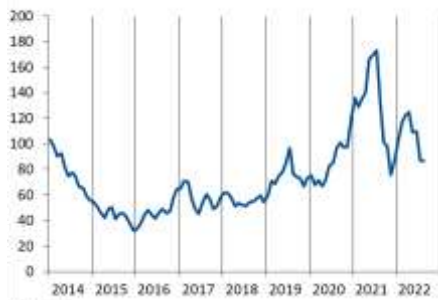
Rohstoffpreisentwicklung (auf USD-Basis)



Rohstoffpreisentwicklung (auf USD-Basis)

Eisenerz

HWWI-Index, 2010 = 100



Quelle: HWWI

Gold

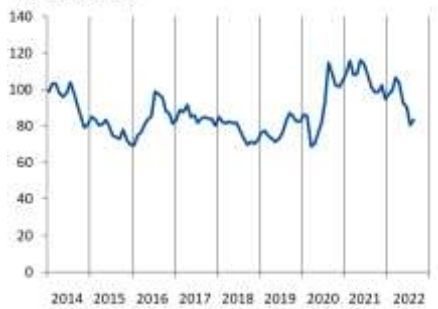
Index, 2010 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von metal-pages.com

Silber

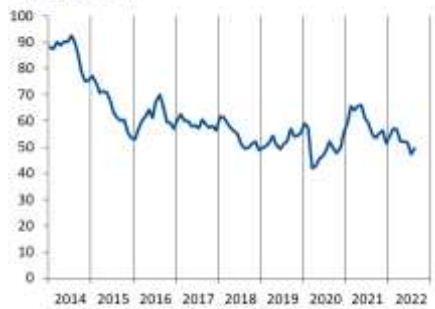
Index, 2010 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von metal-pages.com

Platin

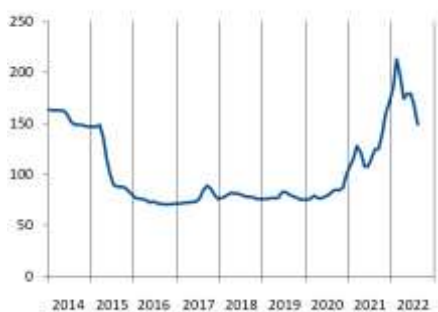
Index, 2010 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von metal-pages.com

Seltene Erden

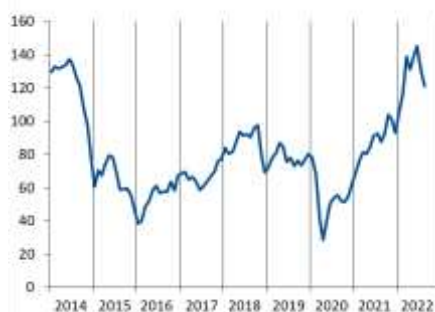
ungewichteter Index, 2010 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von metal-pages.com

Rohöl

HWWI-Index, 2010 = 100



Quelle: HWWI

Rohstoffpreisentwicklung (auf USD-Basis, 2010 = 100)

2022						
Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug
Aluminium						
150,1	162,8	149,9	130,5	118,6	110,5	112,0
Blei						
107,0	109,8	111,7	100,1	96,5	91,9	96,5
Kupfer						
131,9	135,9	135,2	124,5	120,4	99,9	105,9
Nickel						
110,9	173,3	152,7	129,1	119,2	98,5	100,8
Zink						
168,7	183,9	202,5	174,9	169,7	143,3	165,6
Zinn						
216,2	216,8	211,4	177,2	157,2	123,3	120,1
Gold						
147,0	154,1	153,1	146,5	145,2	137,6	139,7
Silber						
99,1	106,6	103,7	92,5	90,8	80,6	83,4
Platin						
57,0	56,8	52,5	52,1	51,7	47,4	49,5
Rohöl						
117,0	138,9	131,0	138,5	145,2	130,0	121,0

Quellen: vbw; Ursprungsdaten: HWWI, Argus Metal

Ansprechpartner

Elias Kerperin

Volks- und Außenwirtschaft

Telefon 089-551 78-422

elias.kerperin@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de